

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Universal 1fach

Art.-Nr.: 3091 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Universal 2fach

Art.-Nr.: 3092 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Universal 3fach

Art.-Nr.: 3093 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Universal 4fach

Art.-Nr.: 3094 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Universal 8fach

Art.-Nr.: 3098 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler mit weißer Schriftfeld-Beleuchtung Universal 1fach

Art.-Nr.: 3091 TSML

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler mit weißer Schriftfeld-Beleuchtung Universal 2fach

Art.-Nr.: 3092 TSML

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Standard 1fach

Art.-Nr.: 3071 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Standard 2fach

Art.-Nr.: 3072 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Standard 3fach

Art.-Nr.: 3073 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Standard 4fach

Art.-Nr.: 3074 TSM

Tastsensor-Modul mit integriertem Busankoppler Standard 8fach

Art.-Nr.: 3078 TSM

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Gerätedefekt durch elektrostatische Entladung. Ausschließlich die beiliegenden Kunststoffschrauben verwenden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Funktion

Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen über Softwareversionen und jeweiligen Funktionsumfang sowie die Software selbst sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer KNX-zertifizierten Software. Volle Funktionalität mit KNX-Inbetriebnahme-Software ab Version ETS3.0d.

Produktdatenbank, technische Beschreibungen sowie Konvertierungs- und weitere Hilfsprogramme finden Sie stets aktuell auf unserer Internet-Seite.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Bedienen von Verbrauchern, z. B. Licht ein/aus, Dimmen, Jalousien auf/ab, Helligkeitswerte, Temperaturen, Abrufen und Abspeichern von Lichtszenen etc.
- Montage in Gerätedose nach DIN 49073

Produkteigenschaften

- Tastsensor-Funktionen Schalten, Dimmen, Jalousiesteuerung, Wertgeber, Szenenaufruf etc., je nach gewählter Applikation
- Komplettierung mit Tastensatz

- Eine blaue Betriebs-LED als Orientierungslicht sowie zur Anzeige des Programmierzustands
- Integrierter Busankoppler

Tastsensor-Modul Standard:

- Je eine rote Status-LED pro Bedienfläche

Tastsensor-Modul Universal:

- Ein oder zwei Funktionen pro Bedienfläche
- Tastenfunktion oder Wippenfunktion, vertikal oder horizontal
- Zwei rote Status-LED pro Bedienfläche
- Optional mit beleuchtetem Schriftfeld

Tastsensor-Module Universal 8fach und Universal mit Schriftfeld-Beleuchtung:

- Raumtemperaturerfassung

3 Bedienung

Funktion oder Verbraucher bedienen

Tastsensor-Modul Standard: Jede Bedientaste ist in zwei Hälften geteilt und mit je einer Funktion belegt. Die Bedienung hängt von der jeweiligen Funktion ab.

Tastsensor-Modul Universal: Je nach Programmierung kann eine Bedienfläche mit bis zu drei Funktionen – oben/links, unten/rechts, vollflächig – belegt sein. Die Bedienung hängt von der jeweiligen Funktion ab.

- Schalten: Die entsprechende Bedienfläche kurz drücken.
- Dimmen: Die entsprechende Bedienfläche lang drücken. Beim Loslassen der Bedienfläche stoppt der Dimmvorgang.
- Jalousie fahren: Die entsprechende Bedienfläche lang drücken.
- Jalousie anhalten oder verstellen: Die entsprechende Bedienfläche kurz drücken.
- Lichtszene aufrufen: Die entsprechende Bedienfläche kurz drücken.
- Lichtszene speichern: Die entsprechende Bedienfläche lang drücken.
- Wert setzen, z. B. Helligkeits- oder Temperatursollwert: Die entsprechende Bedienfläche kurz drücken.

4 Informationen für Elektrofachkräfte

4.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbauumgebung.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Gerät anschließen und montieren

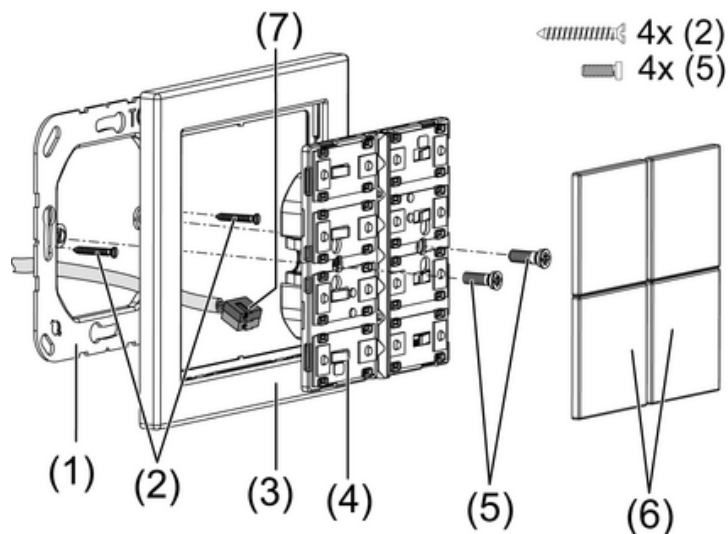


Bild 1

- (1) Tragrings
- (2) Dosenschrauben
- (3) Design-Rahmen
- (4) Tastsensormodul
- (5) Kunststoffschrauben
- (6) Abdeckungen
- (7) KNX-Anschlussklemme

Tragringsseite **A** für Schalter-Programm FD-Design, Tragringsseite **B** für LS-Programme.

Tastsensormodul 8fach (Bild 2): Bei Montage auf nur einer UP-Dose die unteren Schrauben in der Wand versenken, z. B. mit Bohrung $\varnothing 6 \times 10$ mm. Tragrings als Schablone verwenden.

Tastsensormodul mit beleuchtbarem Schriftfeld: Befestigung mit nur einer Kunststoffschraube. Nach Möglichkeit vor Montage beschriften (siehe Kapitel 4.2. Inbetriebnahme).

**GEFAHR!**

Gefahr durch elektrischen Schlag!

Bei Montage mit 230 V-Steckdosen unter einer gemeinsamen Abdeckung besteht im Fehlerfall Gefahr durch elektrischen Schlag!

Zur Befestigung am Tragrings ausschließlich die beiliegenden Kunststoffschrauben verwenden!

- Tragrings (1) lagerichtig auf eine Gerätedose montieren. Ausschließlich die beiliegenden Dosenschrauben (2) verwenden. Kennzeichnung **TOP** = oben beachten; Kennzeichnung **A** oder **B** vorne.
- Rahmen (3) auf Tragrings stecken.
- Tastsensormodul (4) mit KNX-Anschlussklemme (7) an den KNX anschließen und auf den Tragrings stecken.
- Tastsensor-Modul mit beiliegenden Kunststoffschrauben (5) am Tragrings befestigen. Die Kunststoffschrauben nur leicht anziehen.
- Vor Montage der Bedienflächen (6) die physikalische Adresse in das Gerät laden (siehe Kapitel 4.2. Inbetriebnahme).

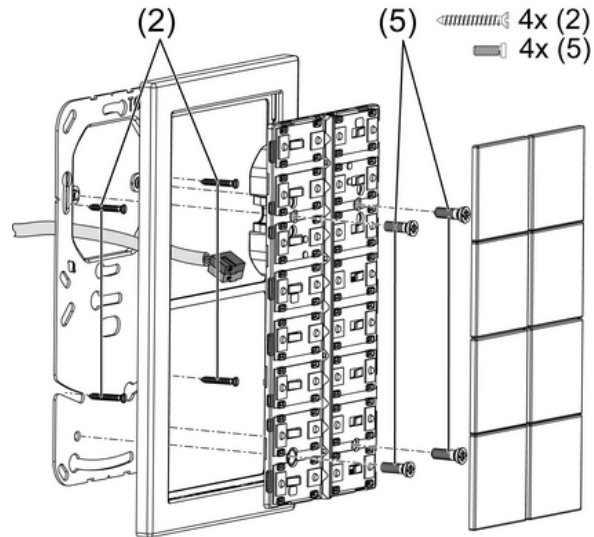


Bild 2

4.2 Inbetriebnahme

Physikalische Adresse und Anwendungssoftware laden

Projektierung und Inbetriebnahme mit ETS3.0d Patch A.

Das Gerät ist angeschlossen und betriebsbereit.

Die Bedienflächen sind noch nicht montiert.

- i Wenn das Gerät keine – oder eine falsche – Anwendungssoftware enthält, blinkt die blaue Betriebs-LED langsam.

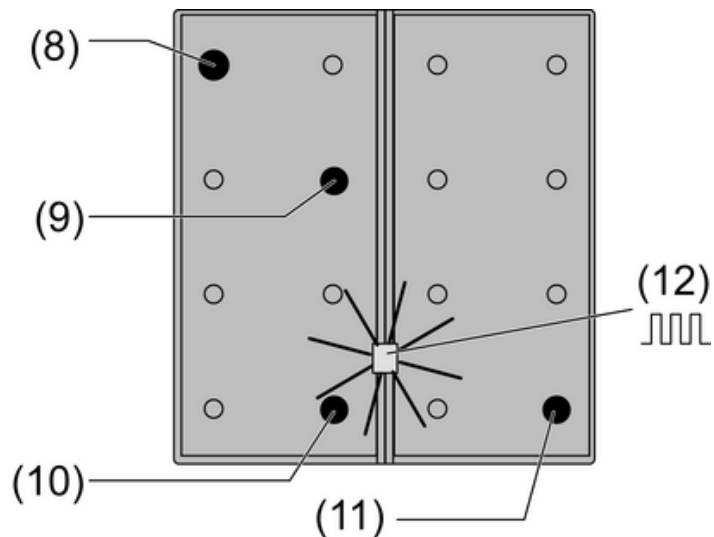


Bild 3: Programmiermodus aktivieren

- Programmiermodus aktivieren: Taster oben links (8) drücken und halten. Anschließend Taster unten rechts (9, 10 oder 11) drücken:

Tastsensor-Modul	Prog.-Taster
2fach mit Schriftfeld, 8fach, 4fach, 3fach	(8) + (9)
1fach mit Schriftfeld, 2fach	(8) + (10)
1fach	(8) + (11)

Die Betriebs-LED (12) blinkt schnell.

- Physikalische Adresse in das Gerät laden.
Betriebs-LED (12) kehrt in den vorherigen Zustand – aus, ein oder langsam blinken – zurück.
- Gerät mit physikalischer Adresse beschriften.
- Anwendungs-Software in das Gerät laden.

Bedienflächen montieren

Als Bedienflächen werden die entsprechenden Tastsensormodul-Abdeckungen benötigt (siehe Kapitel 5.2. Zubehör).

Die physikalische Adresse ist in das Gerät geladen.

Anordnung der Abdeckungen beachten (Bild 4).

- Bedienflächen lagerichtig auf das Gerät setzen und mit kurzem Druck einrasten.
Kennzeichnung auf Innenseite **TOP** = oben beachten.

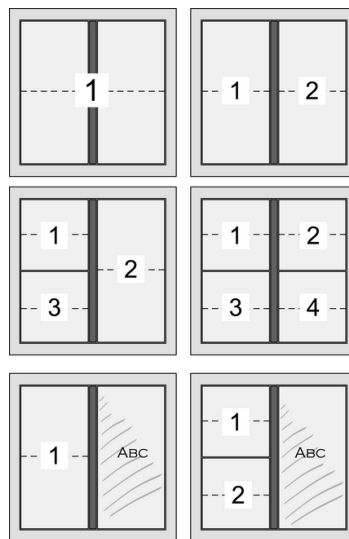


Bild 4

Beschriftbare Bedienflächen montieren

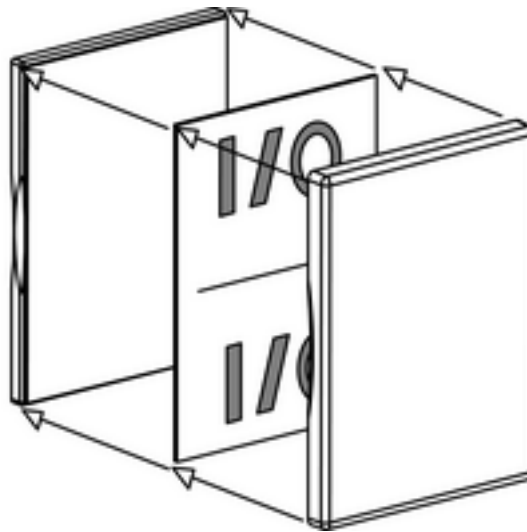


Bild 5

- Handelsübliche Folien o. ä. mit Hilfe der Jung-Beschriftungssoftware beschriften und in die Tasten einlegen (Bild 5).

Beleuchtbares Schriftfeld beschriften

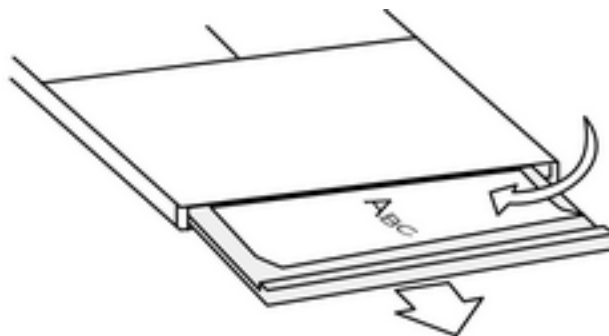


Bild 6

Die beleuchtbaren Schriftfelder sind nur im nicht montierten Zustand zugänglich.

- i Nicht die einliegende Folie beschriften, sondern z. B. handelsübliche Klarsichtfolien. Die einliegende Folie dient zur gleichmäßigen Beleuchtung und hat hierfür eine spezielle Beschichtung.
 - Ggf. das Tastsensormodul demontieren. Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen.
 - Die Beschriftungslade seitlich herausziehen (Bild 6).
 - Beschriftete Folie in die Lade einlegen.
 - Lade zurückschieben.

5 Anhang

5.1 Technische Daten

KNX Medium
 Inbetriebnahmemodus
 Nennspannung KNX
 Leistungsaufnahme KNX

TP 1
 S-Mode
 DC 21 V ... 32 V SELV
 typ. 150 mW

Anschlussart KNX
 Umgebungstemperatur
 Lager-/Transporttemperatur
 Schutzklasse

Anschlussklemme
 -5 ... +45 °C
 -25 ... +70 °C
 III

5.2 Zubehör

Taste 1fach
 Taste 2fach
 Taste 4fach
 Taste 1fach m. Symbolen
 Taste 2fach m. Symbolen
 Taste 4fach m. Symbolen
 Taste 1fach m. Schriftfeld
 Taste 2fach m. Schriftfeld
 Taste 4fach m. Schriftfeld

Art.-Nr.: FD..901 TSA..
 Art.-Nr.: FD..902 TSA..
 Art.-Nr.: FD..904 TSA..
 Art.-Nr.: FD ..901 TSAP..
 Art.-Nr.: FD ..902 TSAP..
 Art.-Nr.: FD ..904 TSAP..
 Art.-Nr.: FD ..901 TSANA..
 Art.-Nr.: FD ..902 TSANA..
 Art.-Nr.: FD ..904 TSANA..

5.3 Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Service Center
 Kupferstr. 17-19
 D-44532 Lünen
 Service-Line: +49 (0) 23 55 . 80 65 51
 Telefax: +49 (0) 23 55 . 80 61 89
 mail.vki@jung.de

Technik (Allgemein)

Service-Line: +49 (0) 23 55 . 80 65 55
 Telefax: +49 (0) 23 55 . 80 62 55
 mail.vkm@jung.de

Technik (KNX)

Service-Line: +49 (0) 23 55 . 80 65 56
 Telefax: +49 (0) 23 55 . 80 62 55
 mail.vkm@jung.de

Das €-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Volmestraße 1
 D-58579 Schalksmühle

Telefon: +49.23 55.8 06-0
 Telefax: +49.23 55.8 06-1 89
 E-mail: mail.info@jung.de
 Internet: www.jung.de
 www.jung-katalog.de